

## **Protokoll zur ER-Sitzung vom 31.05.2021**

### Teilnehmer:

Bernd Radermacher

Sandra Jägerberg

Alex Martinus

Gudrun Schaffrath

Carsten Hobson

Michaela Stühl

Nadine Gerhards

Silvia Bauer

Philipp Kauffmann

### Ausblick auf Ende dieses Schuljahres und nächstes Schuljahr (Bernd Radermacher)

- Dieses Schuljahr fand wesentlich unter den Rahmenbedingungen der Pandemie statt, dabei wurde seitens der Schule versucht, die Umstände für die Kinder weitestgehend gering zu halten. Ausfallen mussten jedoch die geplanten Klassenfahrten und klassenübergreifende Aktivitäten. Es ist der Schule sehr wichtig, die Klassenblasen weiterhin zu respektieren. Die Sicherheit und Gesundheit der Kinder und Lehrer hat nach wie vor oberste Priorität.
- Es wurde sehr viel darüber diskutiert, welche Aktivitäten in welcher Form stattfinden dürfen, hierzu wurde kürzlich auch eine Info-E-Mail versendet.
- Die Gemeindeschule Hauset ist weitestgehend von Infektionen durch Covid19 verschont geblieben, es gab im schulischen Umfeld einige Quarantänefälle, dennoch ist kein Kind der Schule positiv getestet worden.
- Die Hoffnungen liegen nun darin, im nächsten Schuljahr wieder in den Normalbetrieb zurück zu kehren. Demnach ist derzeit auch in Planung, dass die Seeklasse für die 3,4,5 und 6 Klasse stattfinden soll. Die Schneeklasse wird wieder im übernächsten Jahr (gemäß dem üblichen Turnus) vorgesehen.
- Die Unterstützung der Klassenfahrten ist somit wieder ein Thema für den ER, da diesmal von vier teilnehmenden Klassen auszugehen ist, sofern es die Corona bedingten Voraussetzungen erlauben. Bei 56 Kindern und 50 Euro pro Kind würde der benötigte Betrag bei 2800 Euro liegen.
- Bezüglich der Schneeklasse, die diesmal leider ausfallen musste, konnten alle Buchungen frühzeitig aufgehoben werden, so dass auch die Eltern die bereits geleisteten finanziellen Beiträge zurückerhalten haben. Bei der Seeklasse kann die seitens der Schule getätigte Reservierung auf das nächste Schuljahr übertragen werden.
- Ende des Schuljahrs sind einige Aktivitäten geplant, die jedoch aufgrund der Pandemie in einem kleinen Rahmen (fußläufig) stattfinden sollen: Spaziergänge durch Wald und Wiesen rund um Hauset, Dorfspiele etc. Für die „kleine“ Abschlussfeier der 6. Klasse wird eine Unterstützung des Elternrates erbeten. Hier wird eine Diplomfeier, ohne Eltern, vorgesehen und es soll zumindest ein gemeinsamer Abend für die Schüler organisiert werden, bei dem ein Film geguckt und Pizza bestellt werden kann.

- Ebenfalls ist angedacht, dass der Eis-Toni am 29.06. für die Kindergartenkinder und die Schulkinder vorbeikommen soll. Ein Angebot für rund 200 Personen (1-2 Kugeln Eis) wird eingeholt.
- Angeschafft werden müssten auch Ersatzfilter für die Luftfiltergeräte, die erfolgreich in den Klassen eingesetzt werden (ca.80 Euro für 2 Geräte).
- Ebenfalls wären die Lehrer wieder für eine Unterstützung der Klassenkassen dankbar. Da die ER-Kasse jedoch aufgrund ausfallender Aktivitäten über weniger Einnahmen verfügt, wird um Verständnis gebeten, dass nun ein Betrag von 200 Euro pro Gruppe (statt 350 pro Gruppe im Kindergarten und 250 Euro pro Klasse in der Schule) vorgesehen werden kann.
- Der aktuelle Stand der ER-Kasse liegt momentan bei XXXX Euro. Es werden jedoch über die bisher angesprochenen Aktivitäten hinaus noch weitere zu unterstützende Aktivitäten im Herbst / Winter erwartet.
- Weitere Aktivitäten zur Generierung von Einnahmen sind in Planung, wie der Weihnachtsbaumverkauf (11./12.12.2021) und die Nachtschwärmer Party (30.03.2022).
- Eine Nachbesetzung für das Läuseteam wird gesucht. Zudem möchte man die Bereitschaft zur Unterstützung bei leichten Reparaturarbeiten an den Rädchen auf den Schulhof bei Freiwilligen (z. Bsp. Vätern, Großvätern) abfragen. Zu beiden Themen wird es einen Aufruf im Info-Brief geben. Ebenfalls bieten sich Aushänge an.
- Als neue für die Gemeindeschulen in Raeren zuständige Schöffin (zuständig für Schule, Kultur und Jugend) stellte sich Naomi Renardy vor. Sie erläuterte ihr breites Aufgabenspektrum (Schulentwicklung, aktive Unterstützung zur Verbesserung der Ausstattung in Schulen etc.) und betonte die Bereitschaft zum engen Austausch mit der Schulleitung und dem ER zu Themen, die in der Schule momentan von besonderer Relevanz sind.
- Diesbezüglich wurden vom ER folgende Themen vorgetragen und diskutiert: Schulhofüberdachung, Ersatz der Hütten auf dem Schulhof (Termin zur gemeinsamen Besichtigung und Planung findet am 11.06. statt), Trinkbrunnen (nach Corona), Schulhofsituation auf dem Spielplatz an der Mehrzweckhalle (ab Herbst besonders relevant), um eine Lösung für die Abführung von Regenwasser vorzusehen.
- Hingewiesen wurde ebenfalls auf die erforderliche Gründung einer VOG, insbesondere auch um Haftungsfragen bei Aktivitäten im schulischen Rahmen unmissverständlich zu klären und auch, um den Erhalt von Spendengeldern quittieren zu können. Hierzu wird weitere Expertise angefragt (Alice KuckKuck, Uwe Gerkes, Regenbogenatelier).

04.05.2021

gez. S.Bauer